

MITNETZ GAS baut neue Übernahmeregelanlage in Penig

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) erneuert die Übernahmeregelanlage (ÜRA) im Bereich der Kreuzung B 175 / Leipziger Straße nördlich von Penig. Die Anlage dient der Übertragung von Erdgas aus dem Netz des Transportnetzbetreibers ONTRAS in das Verteilnetz von MITNETZ GAS.

Die Baumaßnahme umfasst den Rückbau der Container der Altanlage, den Neubau der neuen Gasdruckregel- und Messanlage als Gebäudestation und die Verlegung und Anpassung der Ein- und Ausgangsleitungen. Dafür errichtet MITNETZ GAS rund zehn Meter Anschlussleitung an das vorgelagerte ONTRAS-Netz der Druckstufe 25 bar mit einer Nennweite von 100 Millimetern und rund 20 Meter Ausgangsleitung zum Anschluss an das eigene Netz der Druckstufe 16 bar mit einer Nennweite von 150 Millimetern.

In dieser Woche werden die Altanlage außer Betrieb genommen und die Ein- und Ausgangsleitungen getrennt. Nach dem Spülen der Anlage zur Entfernung von Restgas folgen der Rückbau der Container und die Tiefbauarbeiten für das neue Gebäude. Die Gasversorgung in Penig stellt MITNETZ GAS während der Baumaßnahme über die ÜRA Narsdorf sicher. Die geplante Inbetriebnahme der Anlage ist für Herbst vorgesehen. MITNETZ GAS investiert rund 820.000 Euro.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH
T 0345 216 2075
E Cornelia.Sommerfeld@mitnetz-gas.de
I www.mitnetz-gas.de

Pressemitteilung

Kabelsketal, 22.6.2020



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.